

PRESSEINFORMATION

NEWS & TERMINE DER SEMMEL CONCERTS ENTERTAINMENT GMBH

Fredrik Rydman's **THE NUTCRACKER RELOADED** Tchaikovsky meets Streetdance

INTERVIEW MIT CHOREOGRAPH FREDRIK „BENKE“ RYDMAN

Tchaikovskys Klassiker auf den Kopf zu stellen scheint Ihr Hobby. Was war für Sie der Anlass den Nussknacker neu zu inszenieren?

„Die Originalgeschichte ist für mich etwas schwach, weil im zweiten Akt nichts passiert. Alle sind glücklich und wandern durch das Süßigkeitenland. Es macht Spaß, etwas zu zerstören und es dann neu zusammenzubauen. Aber man muss es mit Liebe und Sorgfalt tun. Manche fühlen sich vor den Kopf gestoßen, wenn man etwas Perfektes zerstört. Aber es macht Spaß, etwas wunderschönes Neues daraus zu kreieren.“

Clara lebt auf einer Müllhalde, getrennt von ihren Eltern, die in der Ferne Betteln gehen. Wie sind Sie auf diese Story gekommen?

„Ich habe ein Radiointerview mit Bettlern in Schweden gehört. Die Bettler hatten einen Teddybär und wurden gefragt, warum er sie so glücklich macht und ob sie nicht lieber Geld dafür hätten. Sie sagten: Nein, jetzt können wir den Teddy unserer Tochter in Rumänien schicken. Das hat mich berührt und ich habe viel darüber nachgedacht. Ich meine, die Menschen sehen wir auch jeden Tag auf den Strassen, die getrennt sind von ihren Kindern/Familien. Und das hat sich mit der Geschichte vom Nussknacker verbunden.“

Erläutern Sie uns kurz die Rolle des Nussknackers in Ihrer Version?

„Im Original kommt der Prinz, um Clara zu retten und in eine bessere Welt mitzunehmen. Das ist so traditionell, dass das Mädchen vom männlichen Prinzen gerettet wird, wie vor einhundert Jahren. In diesem Stück dagegen ist er eher ein selbstverliebter Anti-Held. Er sieht gut aus und ist wie ein R'n'B-Sänger, eher schleimig. Darum ist Clara so enttäuscht von diesem Prinzen.“

Sie thematisieren gerne soziale und humanitäre Probleme in Ihren Produktionen, hierbei geht es um ein obdachloses Kind. Warum wählen Sie diesen Weg, um Aufmerksamkeit auf solch ernste Themen zu lenken?

Ich denke, dass es in unserem heutigen Alltag Dinge gibt, die man nicht einfach ignorieren kann. Ich habe auch 3 Kinder und das hat mich zum Nachdenken gebracht, wie sehr wir alle unsere Eltern brauchen. Das Kind (in The Nutcracker Reloaded) ist obdachlos, aber noch wichtiger ist, dass sie ein Waisenkind ist und verzweifelt nach ihren Eltern sucht.

Was können die Fans von "The Nutcracker Reloaded" auf der Bühne erwarten? Haben Sie selbst einen Lieblings-Teil in der Show?
Hmmm, einen kann ich nicht verraten, weil er eine Überraschung sein soll. (lacht)
Aber man kann sich freuen auf coolen, energiegeladenen Tanz, Illusionen aus dem Zusammenspiel von Tanz und Lichtprojektionen und eine große Bandbreite großartiger Musik.

Pressekontakt:



Semmel Concerts Entertainment GmbH | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Alexandra Küchler
Postanschrift: Lützowplatz 15 | 10785 Berlin | Hausanschrift: Einemstr. 22-24
Tel.: +49 30 887089-64 | Fax: +49 30 887089-59
Mail: kuechler.alexandra@semmel.de

Aktuelle Presstexte und Fotos unter: www.semmel.de